

fan. Dem fünfften gab er ain gelben schilt mit ainem roten fan. der kam an des römischen Pfalzgrafen hof. vnd hielt sich mit so frumer ritterschafft das ym der pfalzgraff sein tochter gab hieß Benigna. vnd gab ym ain groß kastel do vil lands zugehört. des namen was Tübingen. sein Tübingen.  
nam was Wilhelm. der ward gehaissen ain pfalzgraff von Tübingen. Do nam er sein bruder zu ym hieß Ruland. vnd ain herz saß nit fern von ym auff ainer vesten hieß Herrenberg. vnd er hieß Balthaser von Herrenberg. sein fraw was aine von Klingen. bei der het er ain tochter. do bat er yn umb dy tochter. die gab er ym. do starb der von Herrenberg. darnach ward er genant ain herz von Herrenberg. sein schilt was rot vnd ain gelber fan darinn. der besaß also die herrschafft Herrenberg erblich von seinem weib. Herrenberg. Klingen.

 Nun was herz Wilpart von luikirch von dem IX. roten fan ain groß fraidig man. Sein weib Wilpart von Luikirch.  
was ain gräfin von Sonnenberg hieß Cleopha. die het bei ym zwo tochter vnd ain sun. Sonnenberg.  
aine hieß Amelai. die ander Katharina. der sun Hego. Er gab der ain tochter ain herzn von Rotenburg. die andern ain herzen von Rapenstein. Hego starb do er was im xij. iar. Da bawt er ain vesten in ain tannen tobel. dem gab er den namen Hochentan. vnd gab sie ainem seinem diener hieß Ruland von Hochentan. der nam ain frawen des herz von Angelberg tochter. die töt er in ain gahen zorn vnverdient. Darumb ward er von all sein freunden gehast vnd vertriben. vnd fur vber mör vnd starb. Vnd do herz Wilpart von luikirch gestarb do erbt yn der herz vom rotenfan. do zoch der herz vom rotenfan auf ain schloß genant Dawensfelt darunder lag ain kastel hieß auch Dawensfelt.  
Rotenburg. Rapenstein. Hochentan. Angelberg. Dawensfelt.